



10 Tipps für perfekte Online-Texte

Damit Texte dem Verhalten eines Online-Lesers gerecht werden, solltest du die folgenden Punkte beachten:

1) Überschriften wecken Interesse

Sag in deinen Überschriften worum es geht. Das ist für den Leser hilfreicher als kunstvolle Wortschöpfungen.

2) Klare Gliederung

Glieder deinen Text in kurze Absätze mit drei bis fünf Zeilen. Führe jeden Absatz mit einer Zwischenüberschrift ein. Das hilft deinen Lesern beim Überfliegen an den wichtigen Stellen hängen zu bleiben.

3) Schreib „mündlich“

Wenn du so schreibst wie du sprichst, sind deine Texte viel leichter zu lesen. Schreib einfache Hauptsätze. Wenn dein Satz mehr als zwei Kommas hat und über drei Zeilen geht, ist er zu lang. Denk immer daran, je einfacher deine Formulierungen, umso schneller können sie vom Leser aufgegriffen werden.

4) Deutsch schreiben

Fachjargon ist nur dann angebracht, wenn du für ein Fachpublikum schreibst. Beim schnellen Überfliegen eines Textes können wir viel besser deutsche Wörter aufnehmen als beispielsweise lateinische Begriffe oder die immer verbreiteteren Anglizismen.

5) Kurz und auf den Punkt

Verwende kurze Absätze, kurze Sätze und kurze Worte. Die einfachsten Wörter sind immer die besten. Vermeide Wörter mit mehr als 5 Silben. Schreib in kurzen Hauptsätzen. Stell die wichtigsten Informationen an den Anfang des Absatzes und den Anfang des Satzes.

6) Verben statt Substantive

Vermeide zu viele Substantive – insbesondere Wörter mit den Endungen -ung, -ion und -ismus. Für jedes dieser Wörter gibt es auch ein Verb. Halt es wie die Werber, die sagen: „Verben werben.“

7) Sei persönlich

Nutz die direkte Ansprache und vermeide das unpersönliche „man“. Verzichte auf Passivkonstruktionen, wie „Bei uns lernt man richtiges Tennisspielen.“ Sag lieber: „Wir bringen Dir bei richtig Tennis zu spielen.“

8) Male Bilder aus Worten

Je lebhafter und bunter dein Text wird, umso besser bleiben deine Informationen hängen, weil du im Leser Gefühle und schöne Erinnerungen weckst.

9) Suchbegriffe nutzen

Du solltest herausfinden, mit welchen Wörtern (keywords) deine potenziellen Leser suchen, um zu dir passende Angebote zu finden. Verwende diese Suchwörter in der Überschrift, in Unterüberschriften und ab und zu im Fließtext. Denn nur so können Suchmaschinen deinen Text anzeigen, wenn nach diesen Begriffen gesucht wird.

10) Links

Verweise in deinen Blogartikeln auf andere Blogartikel zum Thema. Das können eigene sein oder fremde. Verlinke Seiten auf deiner Webseite, die miteinander in Bezug stehen. Damit erleichterst du deinen Lesern die Entscheidung, wo sie als nächstes klicken sollen.

Kurze Texte! Schreib nur soviel wie nötig!